

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	V
Autorenverzeichnis .....	XIII
Literaturverzeichnis .....	XV
Abbildungsverzeichnis .....	XIX
<b>1. Rechtliche Grundlagen – Einführung und Problemstellung .....</b>	<b>1</b>
<b>2. Die Regelung des § 1168 Abs 1 Satz 2 ABGB .....</b>	<b>3</b>
2.1. Bisherige Rechtsprechung .....	3
2.2. Exkurs: Die Rechtslage in Deutschland .....	4
2.2.1. Vorbemerkung .....	4
2.2.2. BGH 20.2.1986 – Behinderungsschaden I .....	5
2.2.3. BGH 21.3.2002 – Behinderungsschaden II .....	7
2.2.4. BGH 24.2.2005 – Behinderungsschaden III .....	7
2.2.5. BGH 24.2.2005 – Behinderungsschaden IV .....	8
2.2.6. OLG Köln 28.1.2014 .....	9
2.2.7. OLG Köln 8.4.2015 .....	13
2.2.8. Weitere Entscheidungen .....	17
2.2.9. Literatur .....	17
2.3. Rechtsnatur des Anspruchs .....	18
2.4. Verhältnis zu § 1170a ABGB .....	19
2.4.1. Problemstellung .....	19
2.4.2. Pflicht zur Verständigung von Mehrkosten .....	20
2.4.3. Anwendbarkeit des § 1168 Abs 1 Satz 2 ABGB auch bei Fertigstellung .....	21
2.5. Voraussetzungen des Entschädigungsanspruches .....	23
2.5.1. Werkverzögerung .....	23
2.5.2. Sonstige Erschwernisse .....	23
2.5.3. Sphäre des Bestellers .....	24
2.5.4. Leistungsbereitschaft .....	27
2.5.5. Vorliegen eines Nachteils .....	27
2.5.6. Abzugeltender Aufwand .....	36
2.5.7. Kausalität .....	37
2.5.8. Verständigungspflicht (Anmeldepflicht, Mitteilungspflicht) .....	37

2.6.	Höhe des Anspruchs .....	44
2.6.1.	Allgemeines .....	44
2.6.2.	Anlehnung an vertragliche Ansätze .....	46
2.6.3.	Identität des Vertrages und Leistungsänderungsrecht .....	47
2.6.4.	ÖNORM B 2110 und B 2118 .....	49
2.6.5.	Notwendigkeit konkreter Betrachtung .....	50
2.6.6.	Umdisposition und „Schadensminderungspflicht“ .....	51
2.6.7.	Notwendigkeit einer Gesamtbetrachtung .....	53
2.6.8.	Globalbetrachtung versus Einzelbetrachtung .....	54
2.6.9.	Zwischenergebnis .....	56
2.7.	Fälligkeit .....	57
2.8.	Fertigstellungspflicht des Unternehmers .....	59
2.9.	Rücktrittsrecht .....	60
2.9.1.	Allgemeines .....	60
2.9.2.	Rechtsfolgen .....	60
2.9.3.	Bloße Erschwerung der Ausführung .....	61
3.	<b>Vertragliche Gestaltungsmöglichkeiten</b> .....	62
3.1.	Allgemeines .....	62
3.2.	Nachtragsvereinbarungen .....	62
4.	<b>Verfahrensfragen</b> .....	64
4.1.	Behauptungs- und Beweislast .....	64
4.1.1.	Allgemeine Grundsätze .....	64
4.1.2.	Notwendigkeit konkreten Vorbringens .....	65
4.1.3.	Nachweis der Störung .....	65
4.1.4.	Nachweis eines Nachteils .....	66
4.1.5.	Kausalitätsnachweis .....	67
4.1.6.	Höhe des Anspruchs .....	68
4.2.	Darlegungslast .....	69
4.3.	Anscheinsbeweis und andere Beweiserleichterungen .....	71
4.4.	Richterliche Schätzung nach § 273 ZPO .....	74
4.4.1.	Allgemeines .....	74
4.4.2.	Anwendungsvoraussetzungen .....	75
5.	<b>Zusammenfassung</b> .....	79
6.	<b>Bauwirtschaftliche Grundlagen</b> .....	81
6.1.	Mehrkostenforderungen bis dato .....	83
6.2.	Exkurs: Regress .....	86
6.3.	Charakteristikum Bauablauf .....	88
6.4.	Vertragliche Grundlagen .....	89
6.4.1.	ÖNORMEN B 2110, B 2118, B 2061 .....	89

6.4.2.	Die wichtigsten Begriffe der ÖNORM B 2110 bzw B 2118 .....	89
6.4.3.	ABGB .....	90
<b>7.</b>	<b>Leistungsabweichungen .....</b>	<b>91</b>
7.1.	Leistungsänderungsrecht des AG .....	93
7.2.	Leistungsänderungen .....	94
7.3.	Leistungsstörungen .....	95
7.3.1.	Hauptursachen für MKF .....	96
7.3.2.	Schleichende Behinderungen .....	97
7.3.3.	Auswirkungen von Leistungsstörungen .....	98
<b>8.</b>	<b>Voraussetzungen für Mehrkostenforderungen .....</b>	<b>106</b>
8.1.	Fristen .....	107
8.2.	Prüf- und Warnpflicht .....	108
8.3.	Mitteilungspflichten .....	112
8.4.	Sphären .....	114
8.5.	Dokumentation .....	116
8.5.1.	Routinedokumentation .....	119
8.5.2.	Spezielle Dokumentation .....	122
8.6.	Chronologie .....	123
<b>9.</b>	<b>Ermittlung .....</b>	<b>126</b>
9.1.	Globalbetrachtung .....	128
9.1.1.	Stundenvergleich Soll-Sollte-Ist .....	128
9.1.2.	Nachweis über die Literatur .....	130
9.2.	Einzelstörungsnachweis .....	132
9.2.1.	Verspäteter Plan .....	134
9.2.2.	Fehlende Vorleistung .....	135
9.2.3.	Repräsentative Einzelstörungsnachweise .....	136
9.2.4.	Änderungen im Terminplan – Bauzeitverlängerung ....	138
9.3.	Ermittlung von Mehrkosten und Bauzeit .....	149
9.3.1.	Leistungsänderungen .....	149
9.3.2.	Mengenänderungen .....	151
9.3.3.	Primäre Auswirkungen von Leistungsstörungen .....	154
9.3.4.	Sekundäre Auswirkungen von Leistungsstörungen .....	184
9.3.5.	Tertiäre Auswirkungen von Leistungsstörungen .....	196
<b>10.</b>	<b>Allgemeine Überlegungen zur schadenersatzrechtlichen Haftung des Ziviltechnikers – Problemstellung .....</b>	<b>206</b>
10.1.	Stellung des Ziviltechnikers .....	206
10.2.	Aktivlegitimation .....	208
10.3.	Passivlegitimation .....	210
10.4.	Umfang des Schadenersatzanspruchs .....	212

10.5. Verfahrensrechtliche Fragen .....	214
10.6. Fazit .....	216
<b>11. Zur Prüfung von Mehrkostenforderungen gemäß § 1168 Abs 1 S 2 ABGB .....</b>	<b>217</b>
<b>12. Die Aufgaben der örtlichen Bauaufsicht .....</b>	<b>218</b>
<b>13. Abrechnung von Werklohn- und Werklohnergänzungsansprüchen in der Baupraxis .....</b>	<b>220</b>
<b>14. Werklohnanspruchs- und Rechnungsprüfung durch den Ziviltechniker und sich daraus ergebende Vollmachtsfragen .....</b>	<b>221</b>
14.1. Voraussetzungen für wirksame rechtsgeschäftliche Stellvertretung .....	222
14.2. Zur Vollmacht des Architekten .....	223
14.3. Zur Auslegung einer rechtsgeschäftlichen Bevollmächtigung .....	226
14.4. Heilung eines Vollmachtsmangels durch Genehmigung oder Vorteilszuwendung? .....	227
<b>15. Aus den Regelungen zum Bevollmächtigungsvertrag entspringende Pflichten des mit der örtlichen Bauaufsicht betrauten Architekten .....</b>	<b>230</b>
<b>16. Rechtsgeschäftliche Vereinbarungen im Zusammenhang mit Mehrkostenforderungen .....</b>	<b>232</b>
<b>17. Anfechtung von Anerkenntnissen und Vergleichen über Mehrkostenforderungen .....</b>	<b>235</b>
17.1. Irrtumsanfechtung gemäß § 871 ABGB .....	235
17.1.1. Abgrenzung zwischen Geschäftsirrtum und Motivirrtum .....	235
17.1.2. Veranlassung des Irrtums, Offenbar-auffallen-Müssen des Irrtums .....	238
17.1.3. Eingeschränkte Anfechtungsmöglichkeiten bei Anerkenntnissen und Vergleichen .....	239
17.2. Anfechtung wegen List oder Zwang (§ 870 ABGB) .....	241
17.3. Anfechtung wegen Wuchers (§ 879 Abs 2 Z 4 ABGB) .....	242
<b>18. Rechtsfolgen vollmachtslosen Handelns durch und für den Ziviltechniker .....</b>	<b>244</b>
<b>19. Zusammenfassung .....</b>	<b>246</b>
<b>Stichwortverzeichnis .....</b>	<b>251</b>